

Bericht zur Situation des Vertretungs- unterrichts in Mecklenburg-Vorpommern im Schuljahr 2015/2016

**Mecklenburg
Vorpommern**



Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur



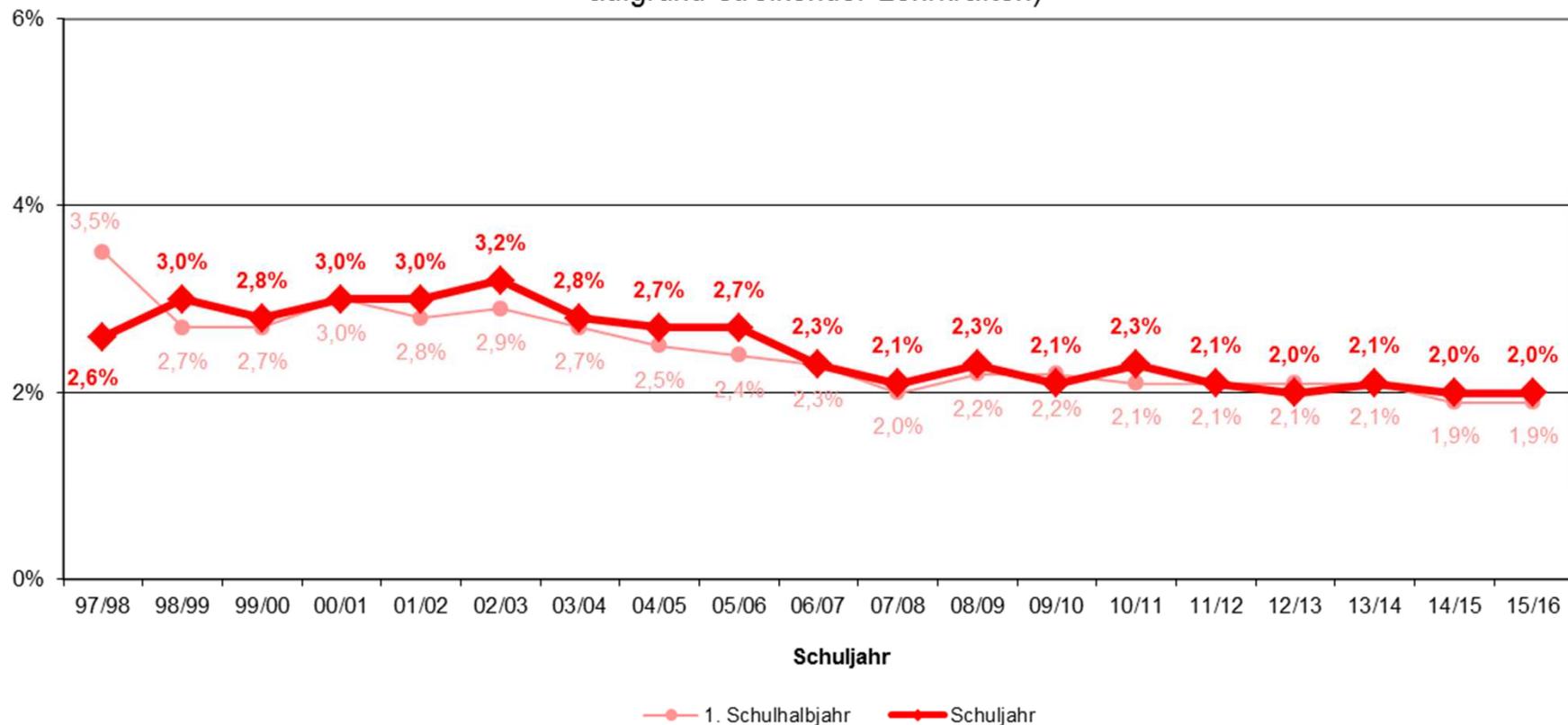
Schwerin, 6. April 2017

Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: allgemein bildende Schulen

- Der Anteil der Ausfallstunden bezogen auf das Stundensoll gemäß Stundentafel lag im Schuljahr 2015/2016 mit 2,0 % auf dem Niveau des Schuljahres 2014/2015 (ohne Ausfall aufgrund Streik von Lehrkräften)
- Bemerkenswert ist die konstante Entwicklung des Unterrichtsausfalls auf niedrigem Niveau. Seit sieben Schuljahren schwankt der Unterrichtsausfall ohne Ausfall aufgrund von Streik von Lehrkräften und ohne Unterrichtsausfall aufgrund elementarer Ereignisse lediglich minimal.
- Im Schuljahr 2015/2016 lag der Anteil des Unterrichtsausfalls durch elementare Ereignisse bei 0,08 %.

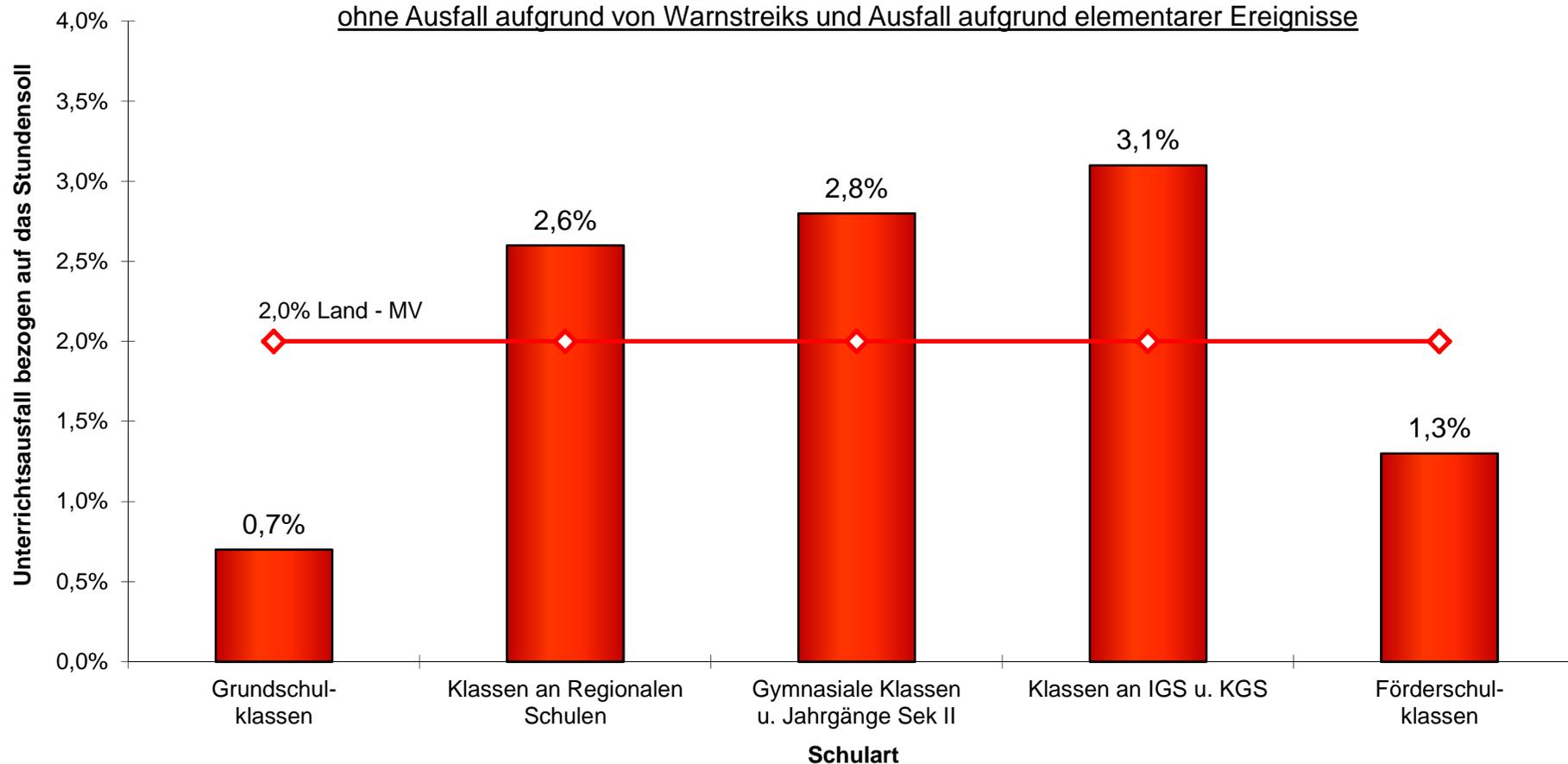
Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: allgemein bildende Schulen

Unterrichtsausfall in den zurückliegenden Schuljahren an allgemein bildenden Schulen
(ohne Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und ab Schuljahr 2012/2013 ohne Ausfall aufgrund streikender Lehrkräften)



Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: allgemein bildende Schulen

**Unterrichtsausfall nach Schularten im Schuljahr
an allgemein bildenden Schulen**
ohne Ausfall aufgrund von Warnstreiks und Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse

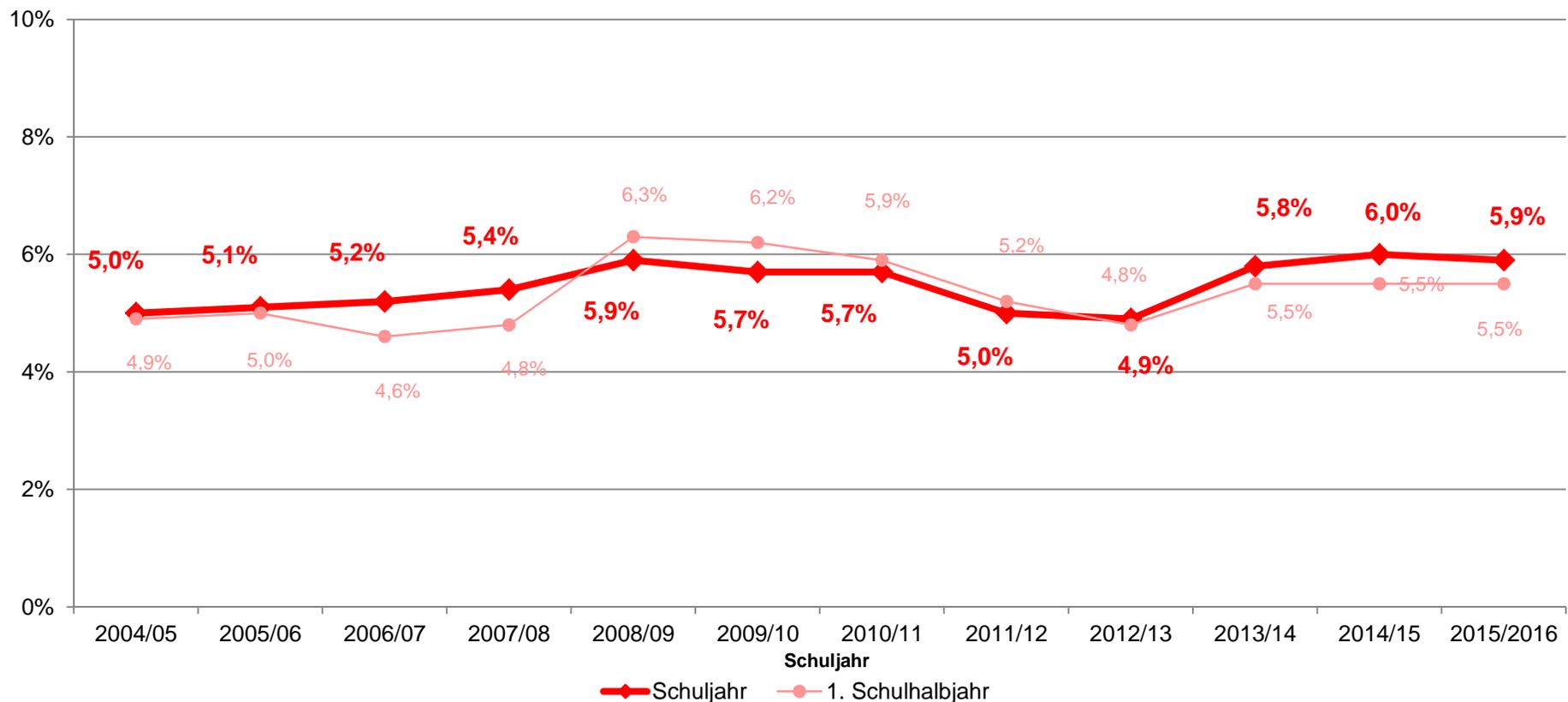


Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: berufliche Schulen

- Der Anteil der Ausfallstunden bezogen auf das Stundensoll gemäß Stundentafel lag im Schuljahr 2015/2016 mit 5,9 % unter dem Niveau des entsprechenden Vorjahreszeitraumes (Schuljahr 2014/2015: 6,0 % ohne Ausfall aufgrund Streik von Lehrkräften)
- Rund 0,3 % der Unterrichtsstunden fielen aufgrund elementarer Ereignisse aus, für die von vornherein keine Vertretung organisiert werden kann.
- An beruflichen Schulen ist jede zweite zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunde tatsächlich ausgefallen, dies entspricht dem Wert des Vorjahreszeitraumes.

Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: berufliche Schulen

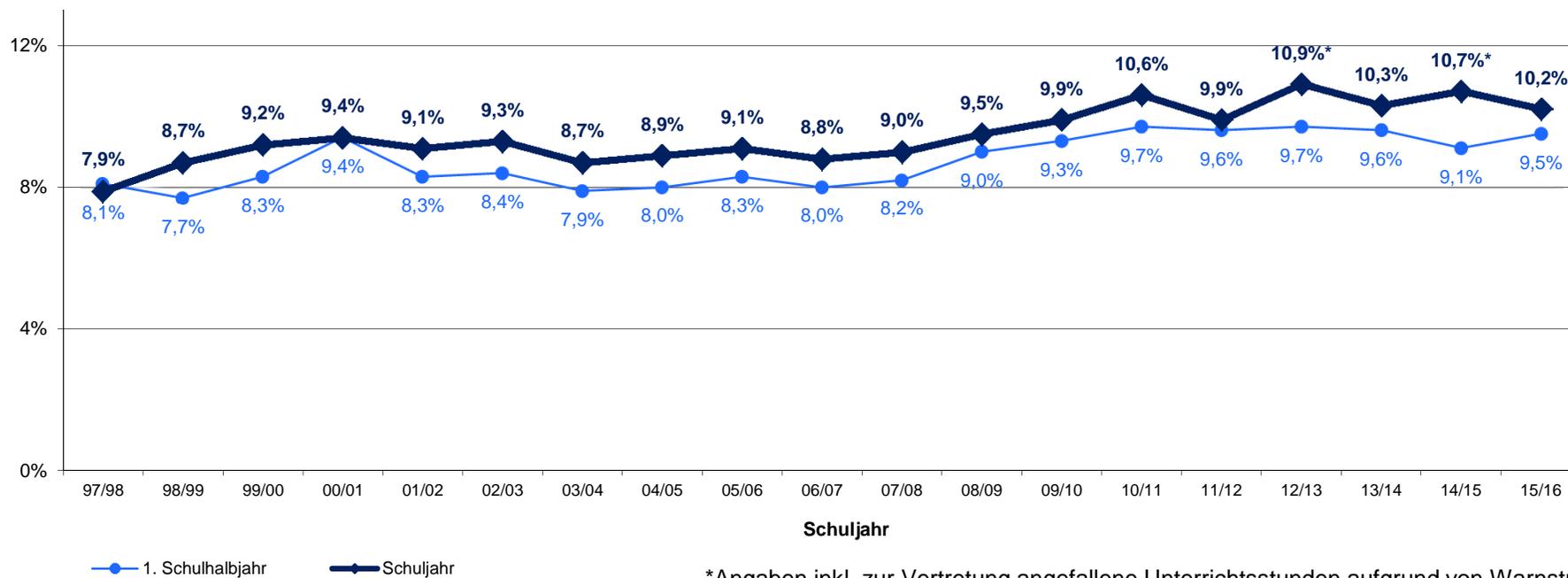
Unterrichtsausfall in den zurückliegenden Schuljahren an beruflichen Schulen
(ohne Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und ab Schuljahr 2012/2013 ohne Ausfall aufgrund streikender Lehrkräfte)



Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (bezogen auf das Stundensoll) hier: allgemein bildende Schulen

- Der Anteil der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden, bezogen auf das Stundensoll laut Stundentafel, ist von 10,7 % (Schuljahr 2014/2015) um 0,5 Prozentpunkte auf 10,2 % (Schuljahr 2015/2016) gesunken.

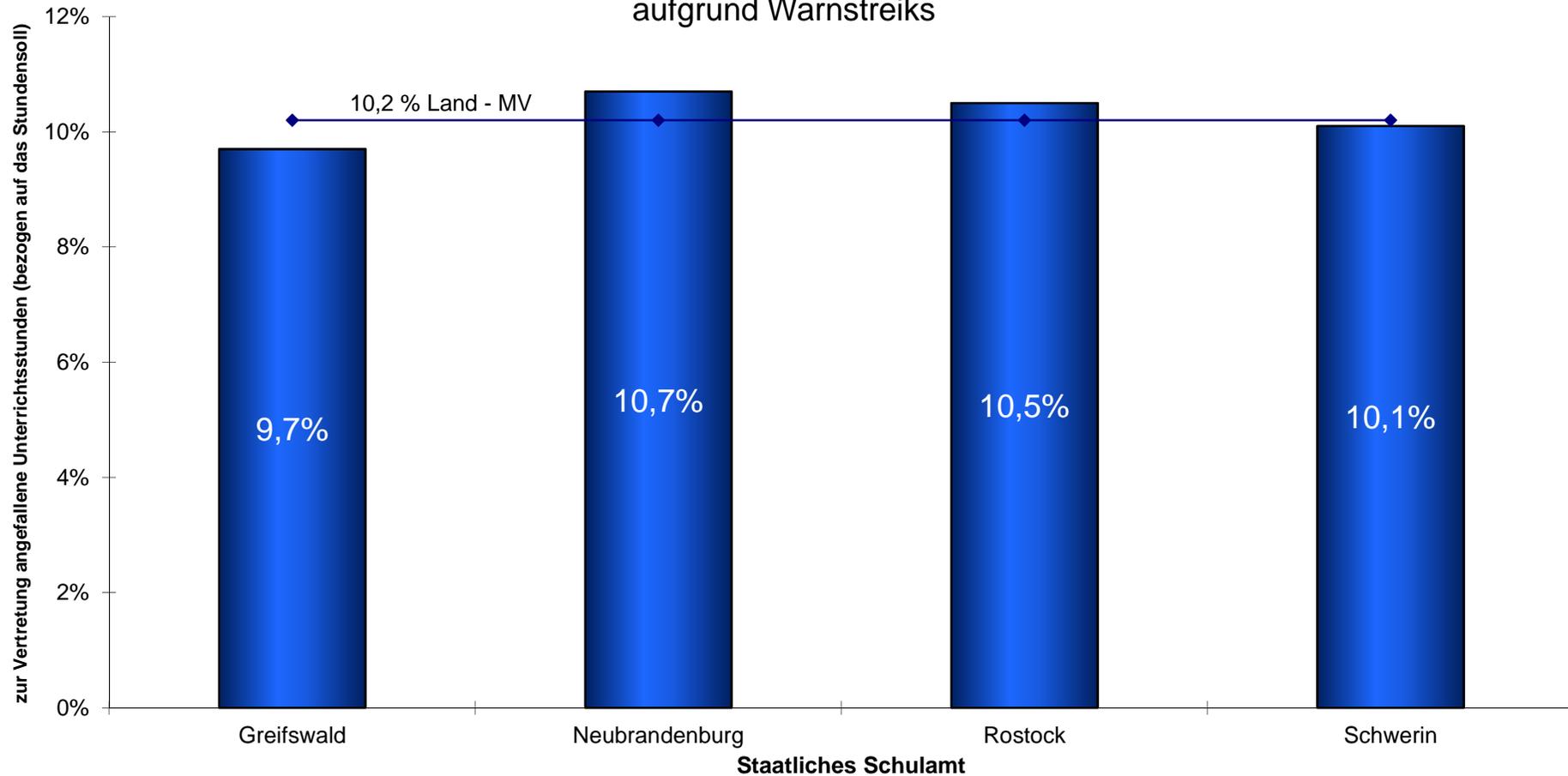
Anteil der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden in den zurückliegenden Schuljahren
hier: allgemein bildende Schulen



*Angaben inkl. zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden aufgrund von Warnstreiks

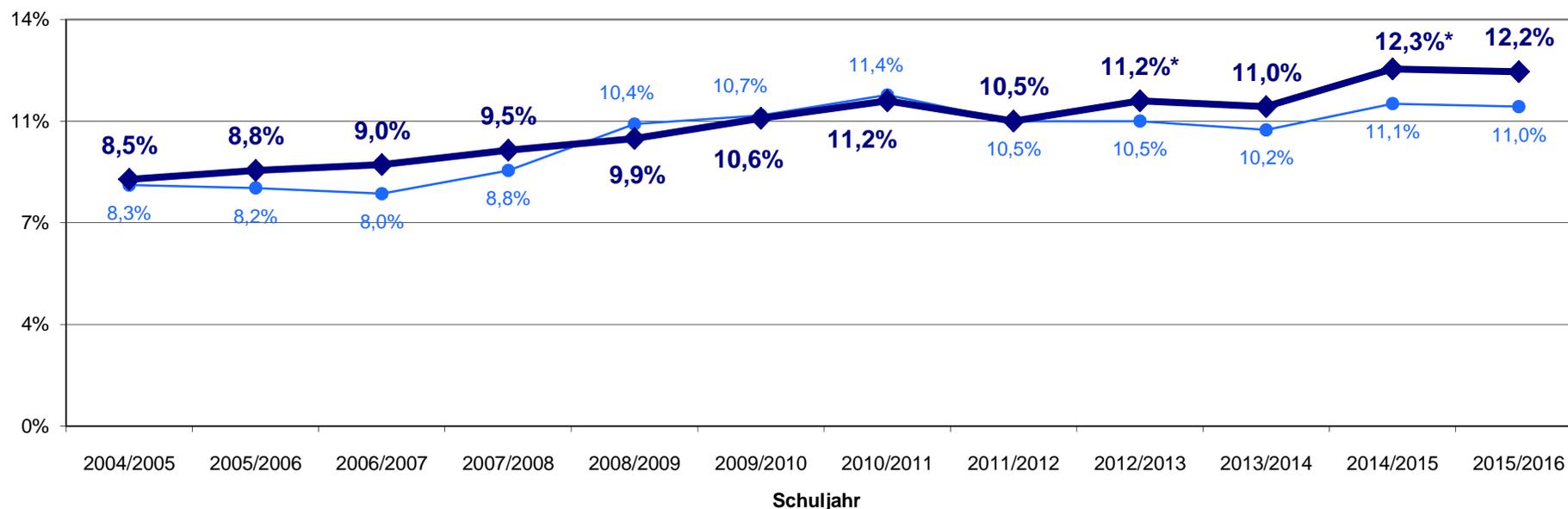
Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (bezogen auf das Stundensoll) hier: allgemein bildende Schulen

Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden in den Staatlichen Schulämtern im Schuljahr 2015/2016 an allgemein bildenden Schulen inkl. zur Vertretung angefallener Unterrichtsstunden aufgrund Warnstreiks



Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (bezogen auf das Stundensoll) hier: berufliche Schulen

Anteil der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden in den zurückliegenden Schuljahren
hier: berufliche Schulen



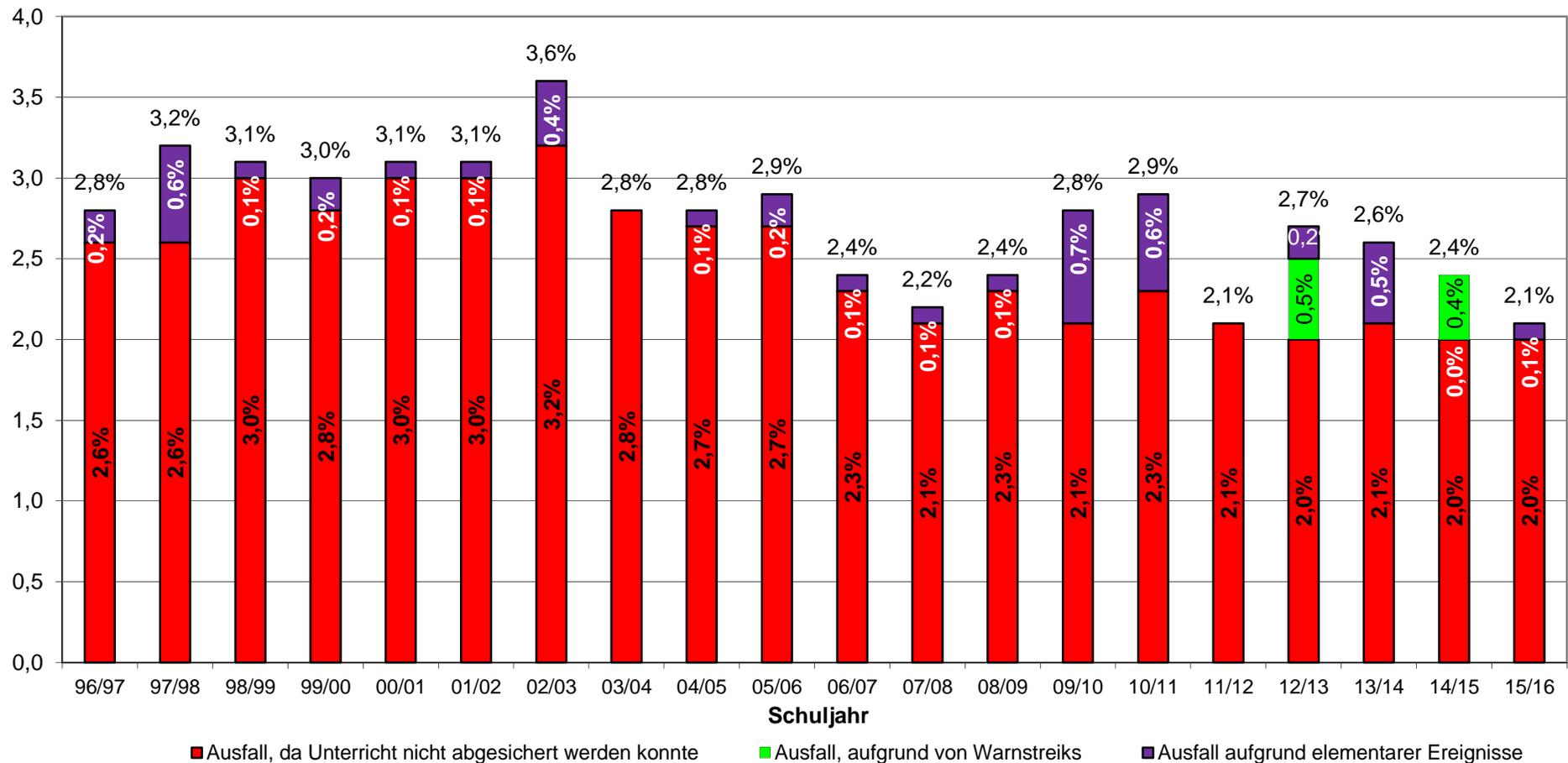
—●— 1. Schulhalbjahr —◆— Schuljahr

*Angaben inkl. zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden aufgrund von Warnstreiks

Der Anteil der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden, bezogen auf das Stundensoll laut Studentafel, lag im Schuljahr 2015/2016 mit 12,2 % nahezu auf dem Niveau des Vorjahreszeitraumes (Schuljahr 2014/2015: 12,3 %).

Unterrichtsausfall im Schuljahr 2015/2016

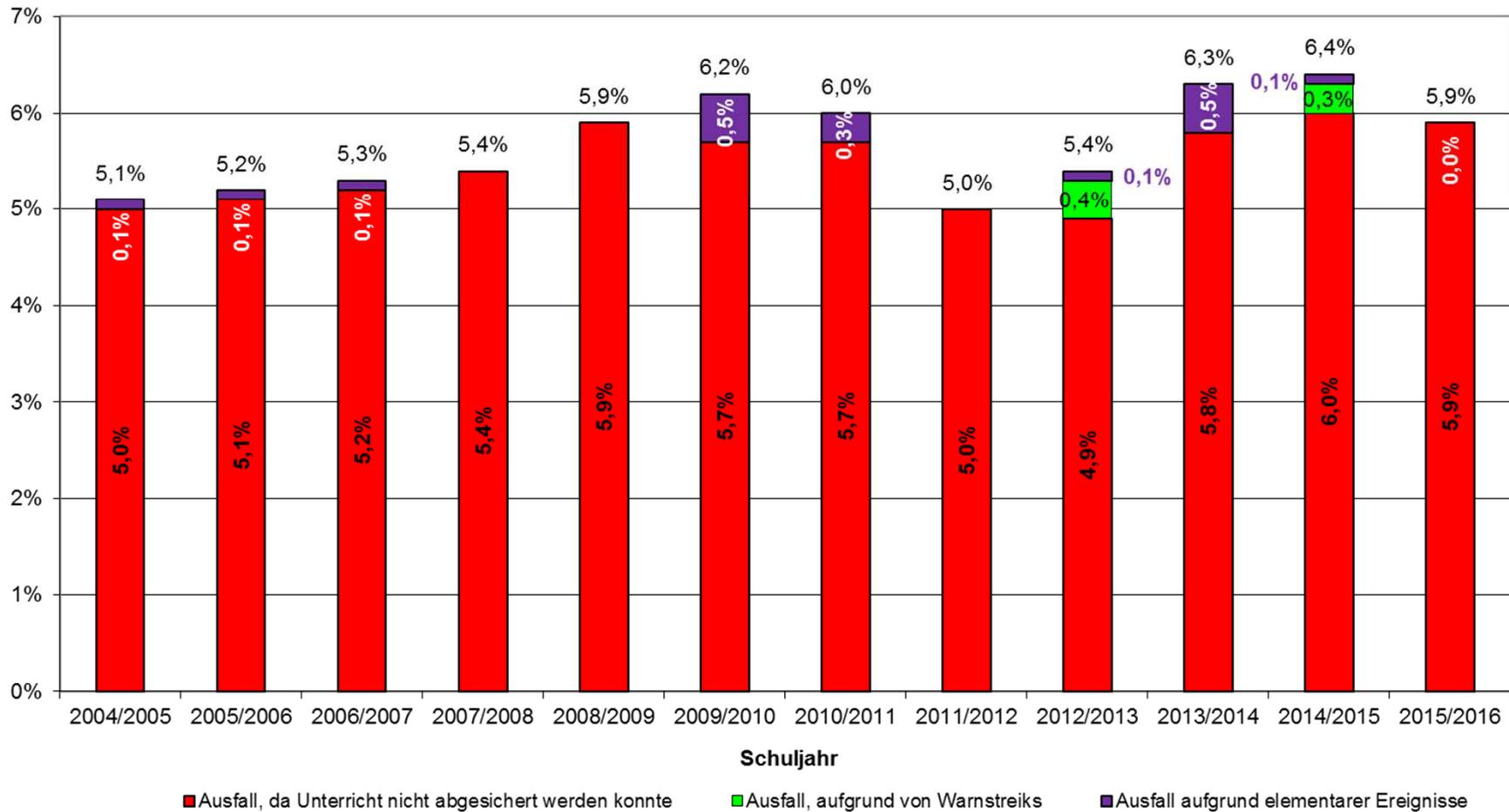
Unterrichtsausfall an öffentlichen allgemein bildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern im Schuljahr 2015/2016



Unterrichtsausfall im Schuljahr 2015/2016

Unterrichtsausfall an öffentlichen beruflichen Schulen in Mecklenburg-Vorpommern im Schuljahr 2015/2016

(einschließlich Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks)



Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall und des Vertretungslehrerprogramms

- Unbefristete Einstellung von Vertretungskräften an Grundschulen
- Befristete Beschäftigung externer Vertretungskräfte
- Optimierung der Unterrichtsorganisation
- Konzentration von Klassenfahrten und Wandertagen
- Entlastung der Lehrkräfte von Prüfungstätigkeit
- Optimierung von Prüfungszeiten
- Erarbeitung eines Programms zur Lehrgesundheit
- Schrittweise Reorganisation von Weiterbildung (außerhalb des Unterrichts)
- Dienstanweisung an Schulräte: Dienstbesprechung nach Unterricht
- Vertretungslehrerprogramm

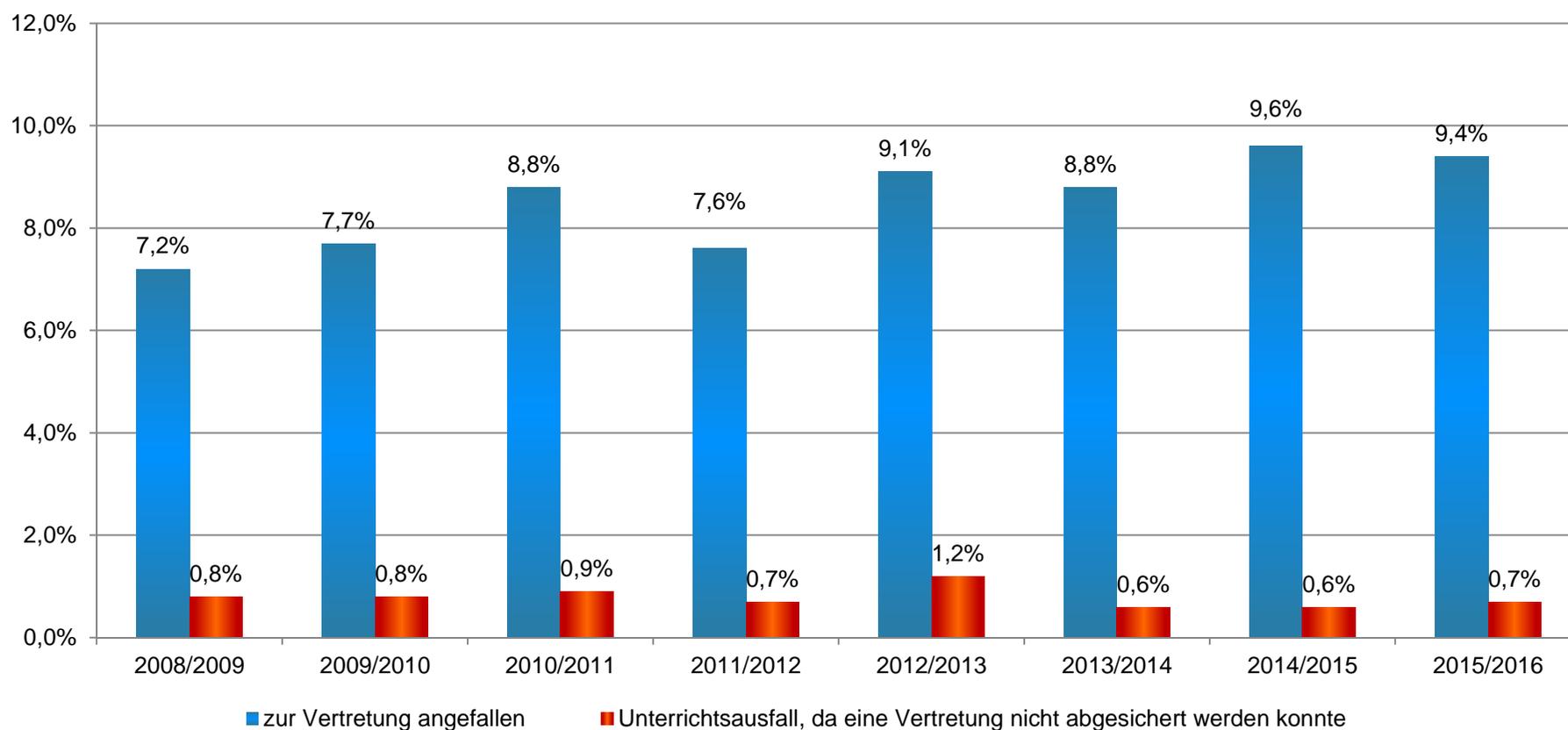
Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Grundschulbereich

Mit der Einstellung von Vertretungslehrkräften im Grundschulbereich im Rahmen des Zukunftsprogramms „Gute Schule in Mecklenburg-Vorpommern“ sollte eine Reduzierung des Unterrichtsausfalls und eine Verringerung von Klassenzusammenlegungen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall erreicht werden.

Es ist festzustellen, dass der Unterrichtsausfall sich mit 0,7 % etwa auf dem Niveau der Vorjahreszeiträume bewegt.

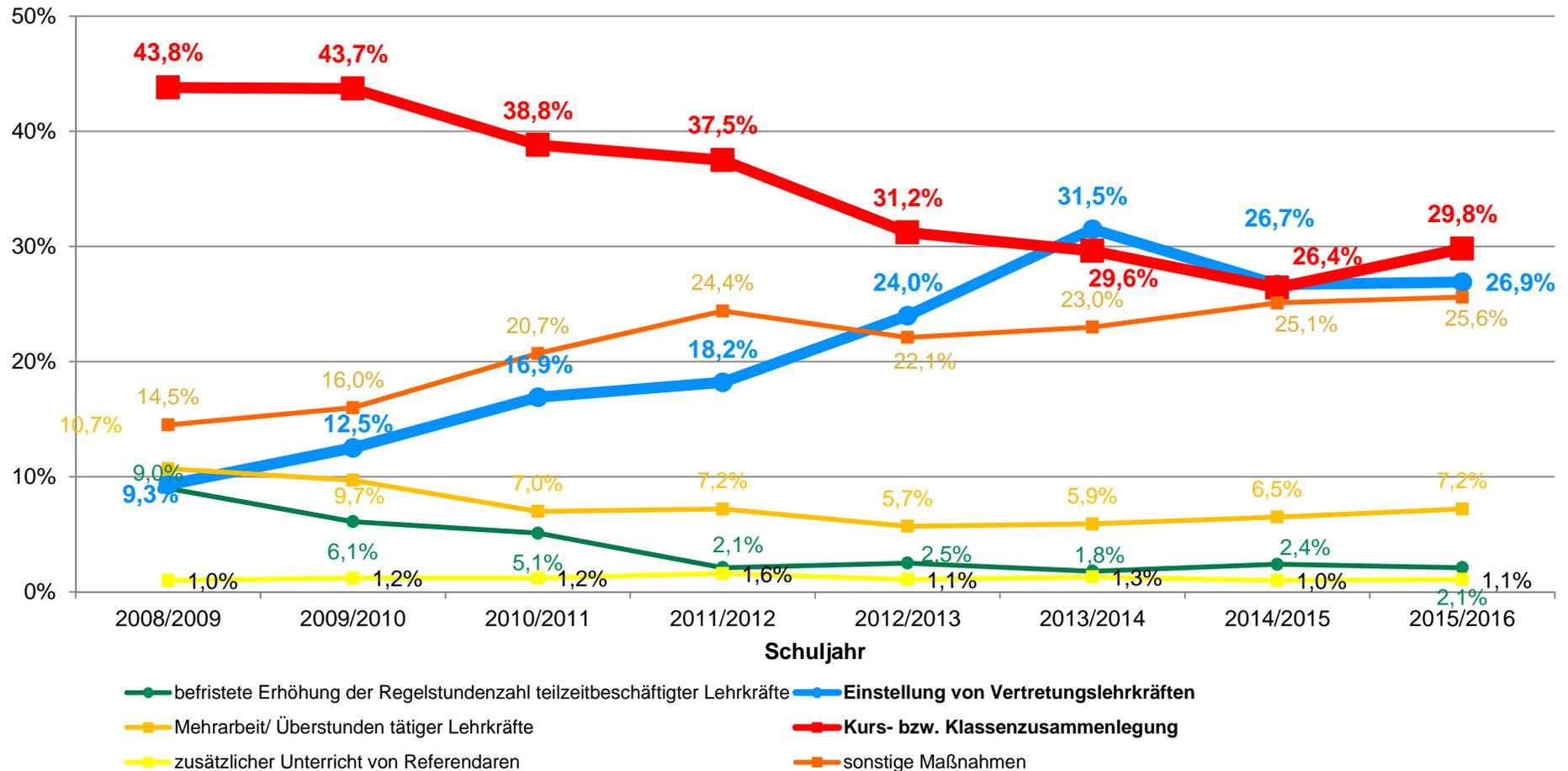
Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Grundschulbereich

Entwicklung der zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden und des Unterrichtsausfalls hier: Grundschulklassen



Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Grundschulbereich

Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall hier: Grundschulklassen



- Der Anteil der durch Klassenzusammenlegungen vertretenen Unterrichtsstunden ist zwar gegenüber dem Vorjahreszeitraum erstmalig um 3,4 Prozentpunkte auf 29,8 % gestiegen, liegt jedoch noch immer deutlich unter den Werten der Schuljahre 2008/2009 bis 2012/2013.
- Der Anteil des aufgrund der Einstellung von Vertretungslehrkräften vertretenen Unterrichts liegt etwa auf dem Niveau des Vorjahreszeitraumes (Schuljahr 2015/2016: 26,9 %; Schuljahr 2014/2015 26,7 %).
- Zu beobachten ist ferner ein leichter Anstieg des durch sonstige Maßnahmen vertretenen Unterrichts.

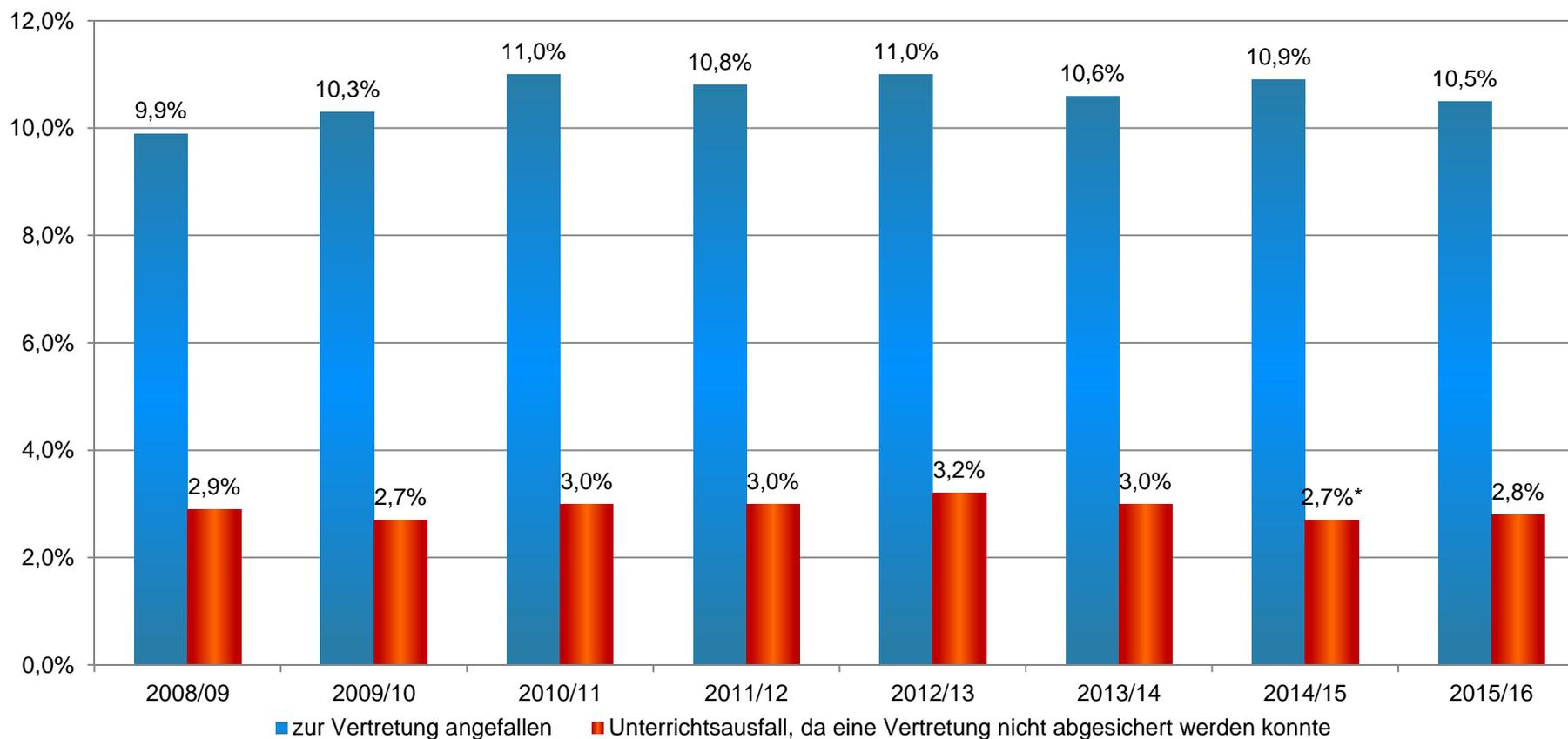
Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen

- Im Rahmen des Zukunftsprogramms „Gute Schule in Mecklenburg-Vorpommern“ wurden für allgemein bildende Schulen bereits zum Schuljahr 2013/2014 53 Stellen für Vertretungslehrkräfte bereitgestellt. Damit standen erstmalig Vertretungslehrkräfte für den Bereich der weiterführenden Schulen zur Verfügung. Durch diese Maßnahmen war es möglich die gesunkenen Vertretungsressourcen der teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte auszugleichen.
- Der Unterrichtsausfall an weiterführenden allgemein bildenden Schulen liegt mit 2,8 % etwa auf dem Niveau des Vorjahres.
- Die Einstellung von Vertretungslehrkräften im weiterführenden Bereich trägt dazu bei ein Ansteigen des Ausfalls zu verhindern, insbesondere im Hinblick auf die Beendigung des Lehrpersonalkonzeptes zum Ende des Schuljahres 2013/2014 und damit einhergehenden geringeren Möglichkeiten des Einsatzes teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte. Wäre diese Maßnahme nicht ergriffen worden, wäre der Ausfall aufgrund der sinkenden Möglichkeiten Vertretungsunterricht zu organisieren sehr wahrscheinlich angestiegen.

Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen

Entwicklung der zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden und des Unterrichtsausfall

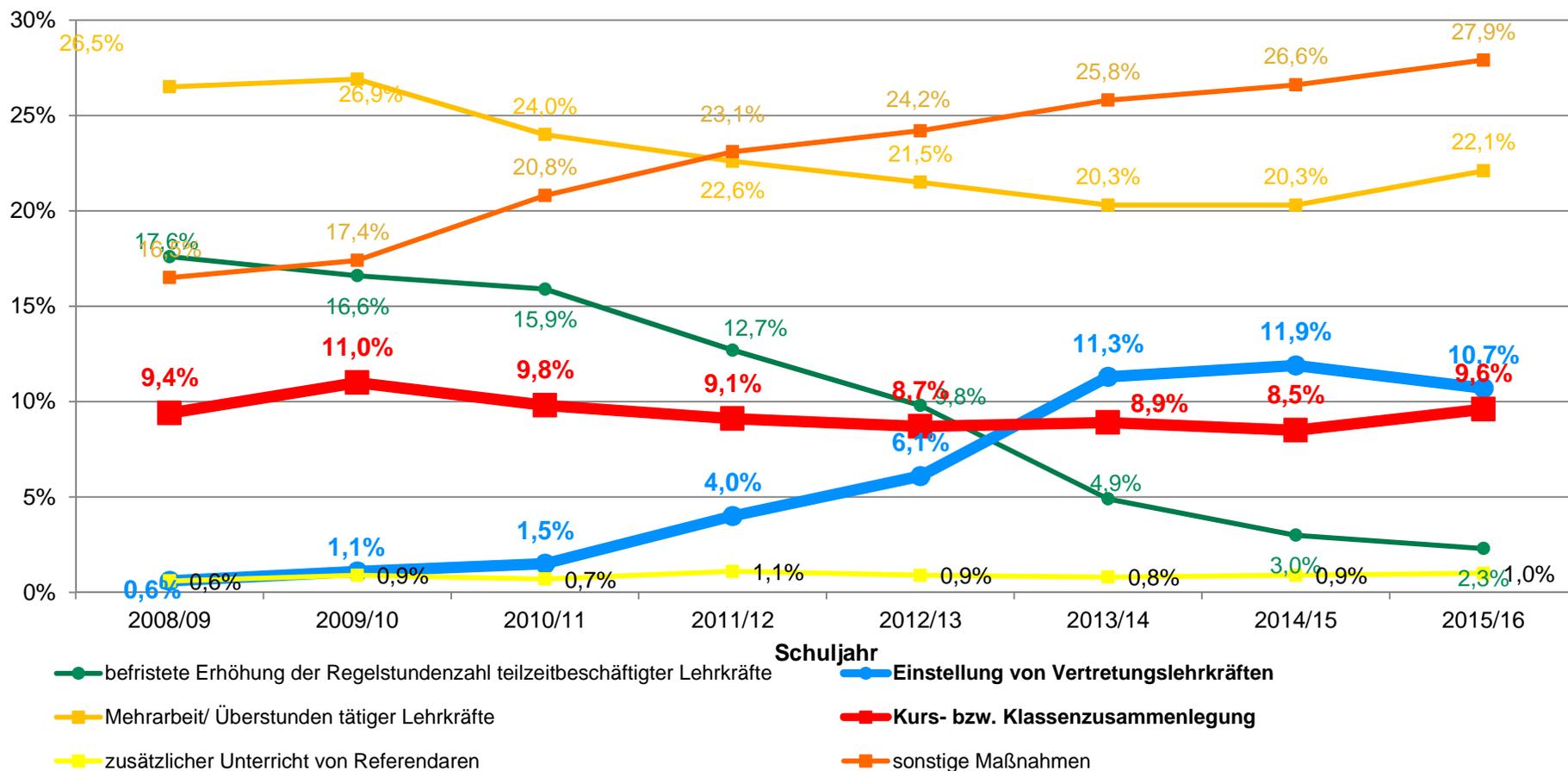
hier: SAG 2 (Weiterführende allgemein bildende Schulen)



*Ab dem Schuljahr 2014/2015 ohne Ausfall aufgrund von Streik von Lehrkräften

Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen

Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall hier: SAG 2 (Weiterführende allgemein bildende Schulen)



Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen

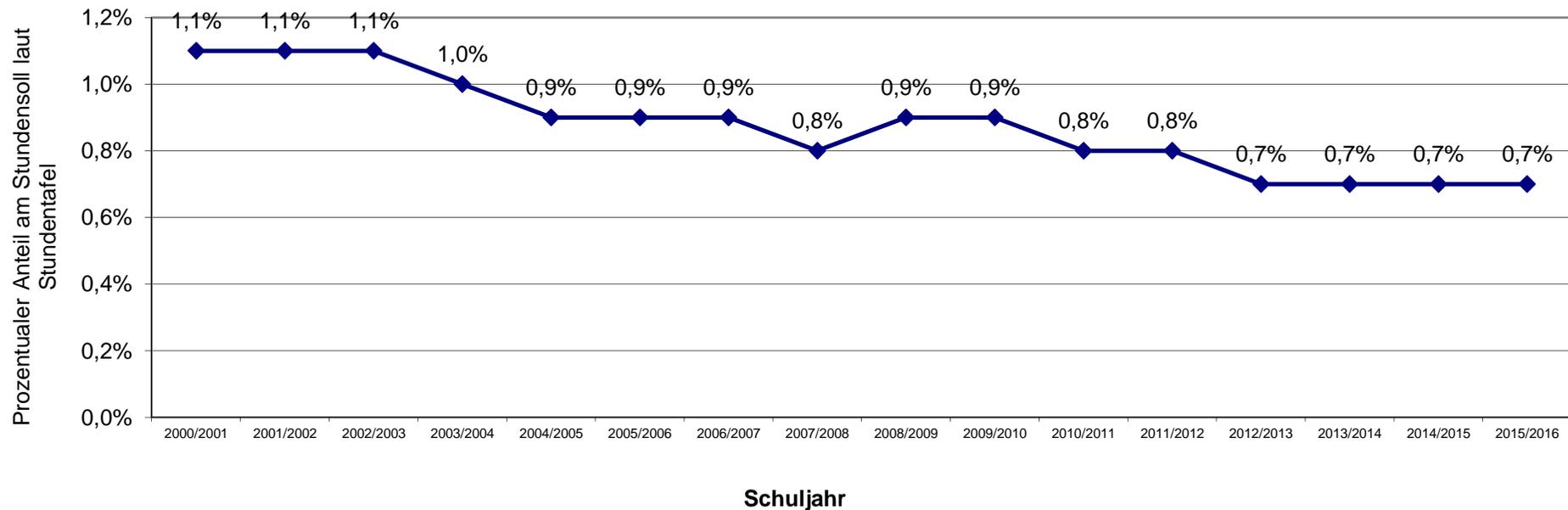
- Der Anteil der durch eine befristete Erhöhung der Regelstundenzahl teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte vertretenen Unterrichtsstunden ist weiterhin rückläufig. Der Anteil an durch Einstellung von Vertretungslehrkräften vertretenen Unterrichtsstunden ist, im Vergleich zum Vorjahr zwar leicht zurückgegangen, liegt aber dennoch mit über 10 % über den Werten der Schuljahre 2008/2009 bis 2012/2013.
- Die durch Mehrarbeit vertretenden Unterrichtsstunden sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht angestiegen um 1,8 Prozentpunkte.
- Nach einem leichten Rückgang in den Schuljahren 2009/2010 bis 2014/2015 ist im Schuljahr 2015/2016 bei der Zusammenlegung von Klassen ein leichter Anstieg zu verzeichnen.
- Die Einstellung von Vertretungslehrkräften im weiterführenden Bereich trägt dazu bei, ein Ansteigen des Ausfalls zu verhindern, insbesondere im Hinblick auf die Beendigung des Lehrpersonalkonzeptes zum Ende des Schuljahres 2013/2014 und damit einhergehenden geringeren Möglichkeiten des Einsatzes teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte. Wäre diese Maßnahme nicht ergriffen worden, wäre der Ausfall aufgrund der sinkenden Möglichkeiten Vertretungsunterricht zu organisieren sehr wahrscheinlich angestiegen.

Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

Konzentration von Klassenfahrten und Wandertagen

Der Anteil, der aufgrund von Exkursionen/Wandertagen/Klassenfahrten einer anderen Klasse angefallenen Unterrichtsstunden an den laut Stundentafel zu erteilenden Unterrichtsstunden liegt nun schon das vierte Mal in Folge bei 0,7 %. Dies spricht sehr stark dafür, dass eine konstante Entwicklung eingesetzt hat, die in Folge des 10-Punkte-Programms leicht unter den Werten der Vergangenheit liegt. .

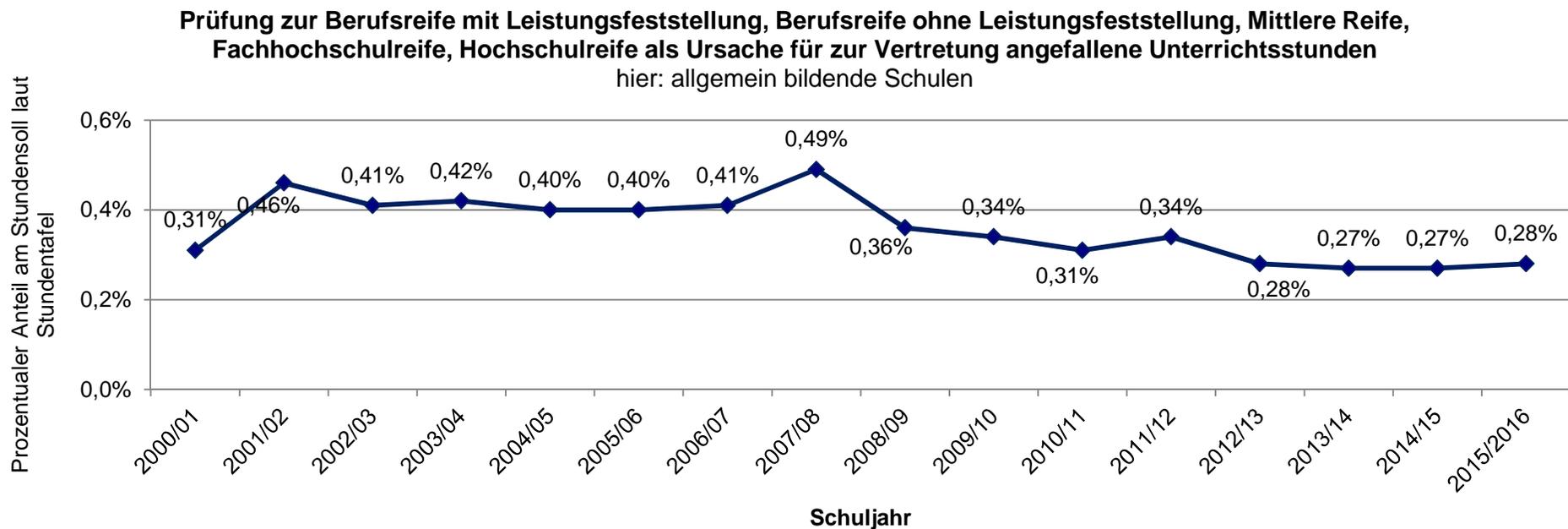
Exkursion/ Wandertag/ Klassenfahrt einer anderen Klasse als Ursache für zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden
hier: allgemein bildende Schulen



Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

Entlastung der Lehrkräfte von Prüfungstätigkeit / Optimierung von Prüfungszeiten

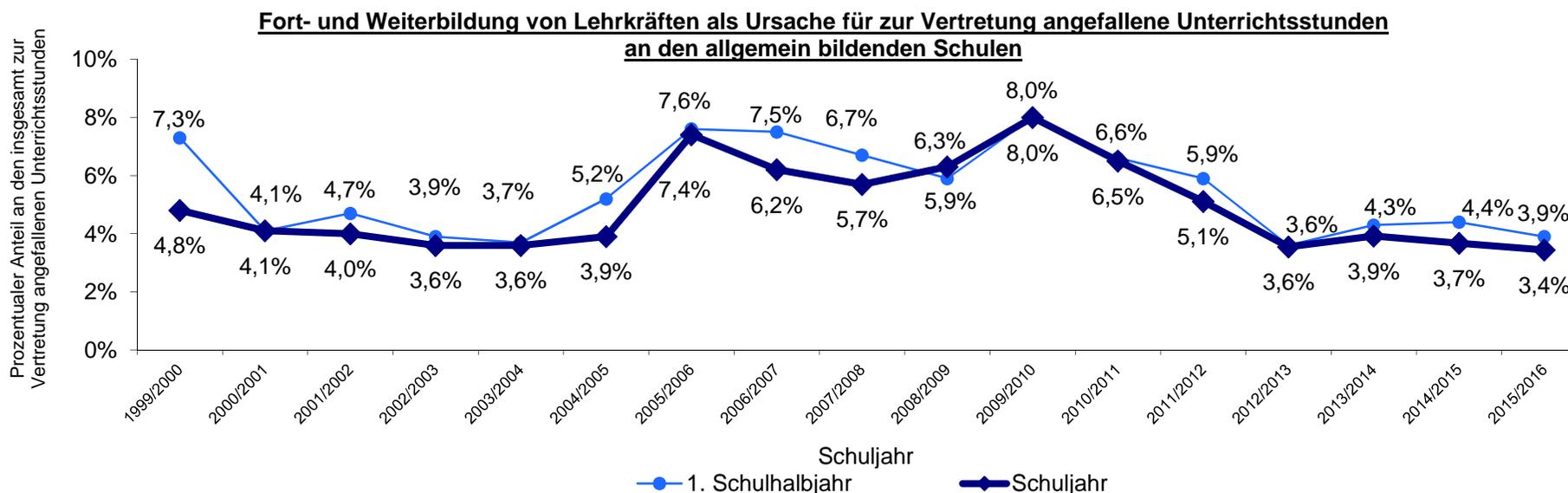
Der Anteil, der aufgrund von Prüfungen zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden an den laut Stundentafel zu erteilenden Unterrichtsstunden liegt bei 0,28 %. Im Vergleich zu den vorangegangenen Schuljahren zeigt sich eine seit vier Schuljahren fortsetzende Entwicklung auf demselben Niveau. Aufgrund des 10-Punkte-Programms liegt diese leicht unter den Werten der Vergangenheit.



Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

Schrittweise Reorganisation von Weiterbildung (außerhalb des Unterrichts)

Der Anteil der aufgrund von Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden an den laut Stundentafel zu erteilenden Unterrichtsstunden liegt 0,3 Prozentpunkte unter dem Vorjahreswert von 3,7 % und somit bei 3,4 %. Im Schuljahr 2015/2016 ist der bisher niedrigste Wert zu verzeichnen. Auch in diesem Bereich ist eine konstante Entwicklung in den letzten vier Schuljahren zu beobachten.



■ **Vertretungsunterricht**

- Vertretung durch:
- Erhöhung der Vertragsstunden teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte
 - Vertretung durch befristete Einstellung von Vertretungslehrkräften
 - Vertretung durch Mehrarbeit/Überstunden tätiger Lehrkräfte
 - zusätzlicher Unterricht von Referendaren

■ **sonstige Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall**

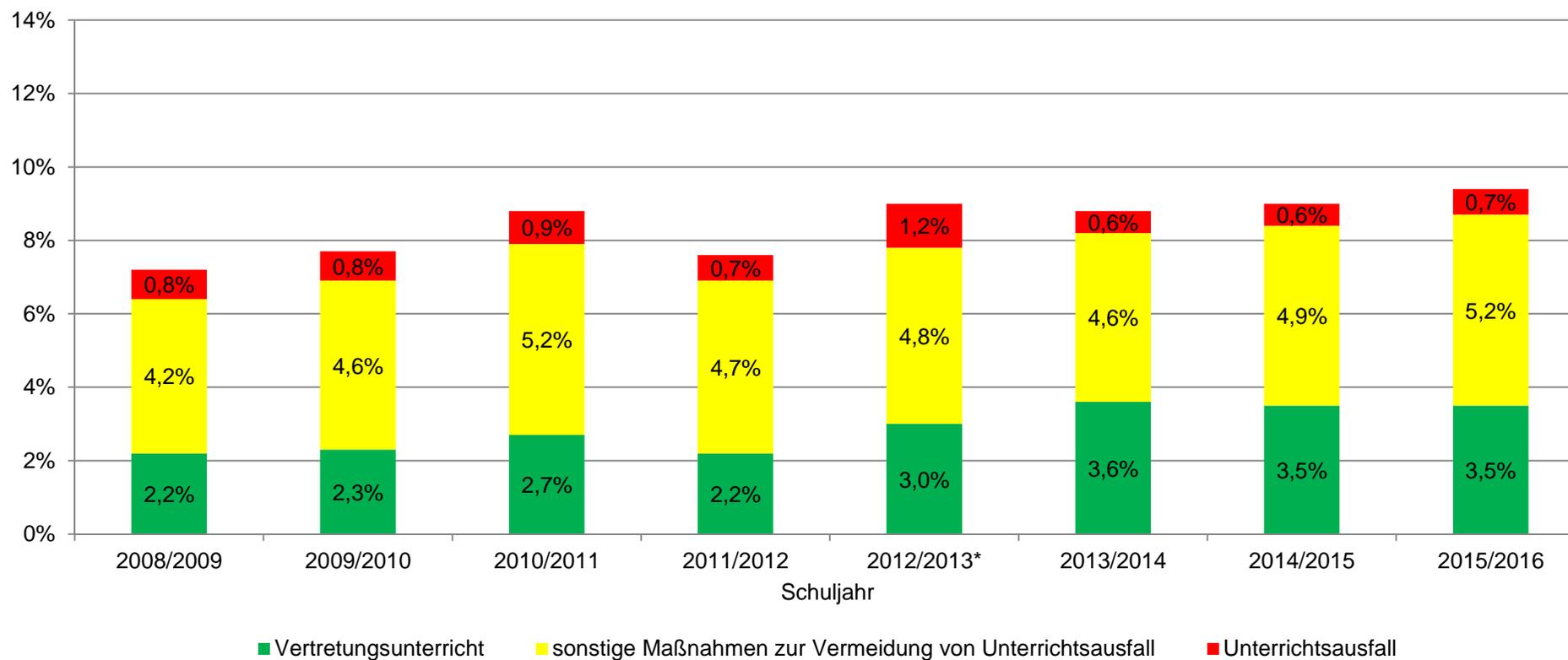
- Kurs- bzw. Klassenzusammenlegung
- fachbezogene Stillarbeit
- sonstige Maßnahmen

■ **Unterrichtsausfall**

- Unterrichtsausfall, da Vertretung nicht abgesichert werden konnte

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Grundschulklassen**



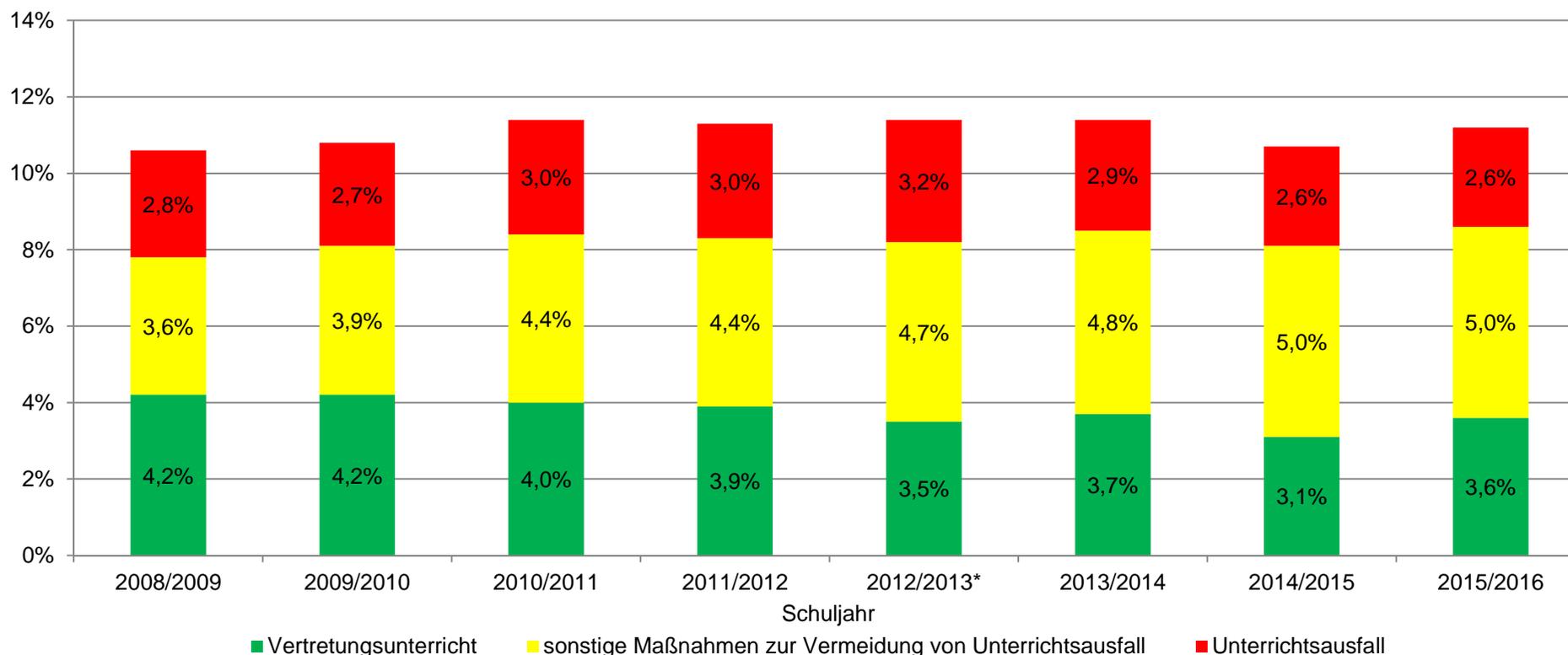
* inkl. Unterrichtsausfall aufgrund von Warnstreiks (Schuljahr 2012/2013)

als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel

(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Klassen an Regionalen Schulen**



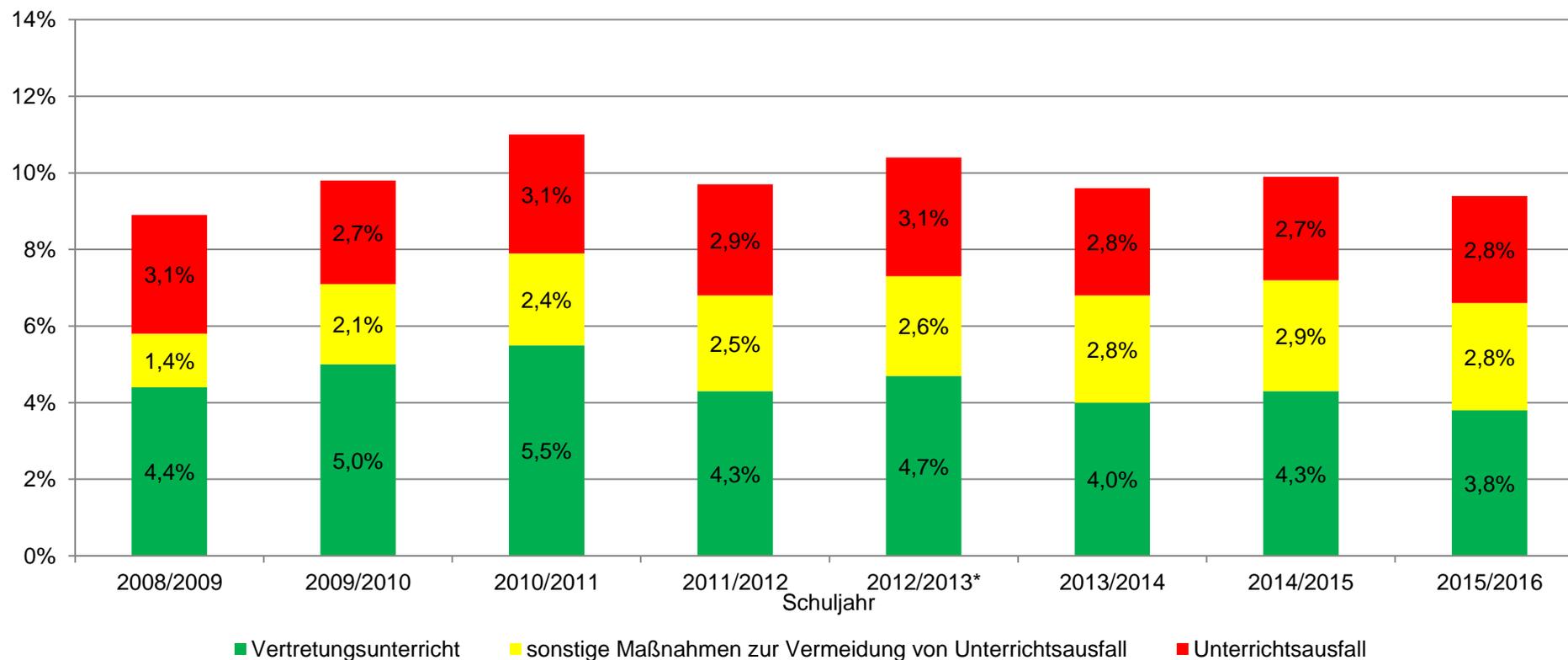
* inkl. Unterrichtsausfall aufgrund von Warnstreiks (Schuljahr 2012/2013)

als Anteil am Stundensoll lt. Studentafel

(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll) hier: Gymnasialklassen bzw. Jahrgänge der gymnasialen Oberstufe



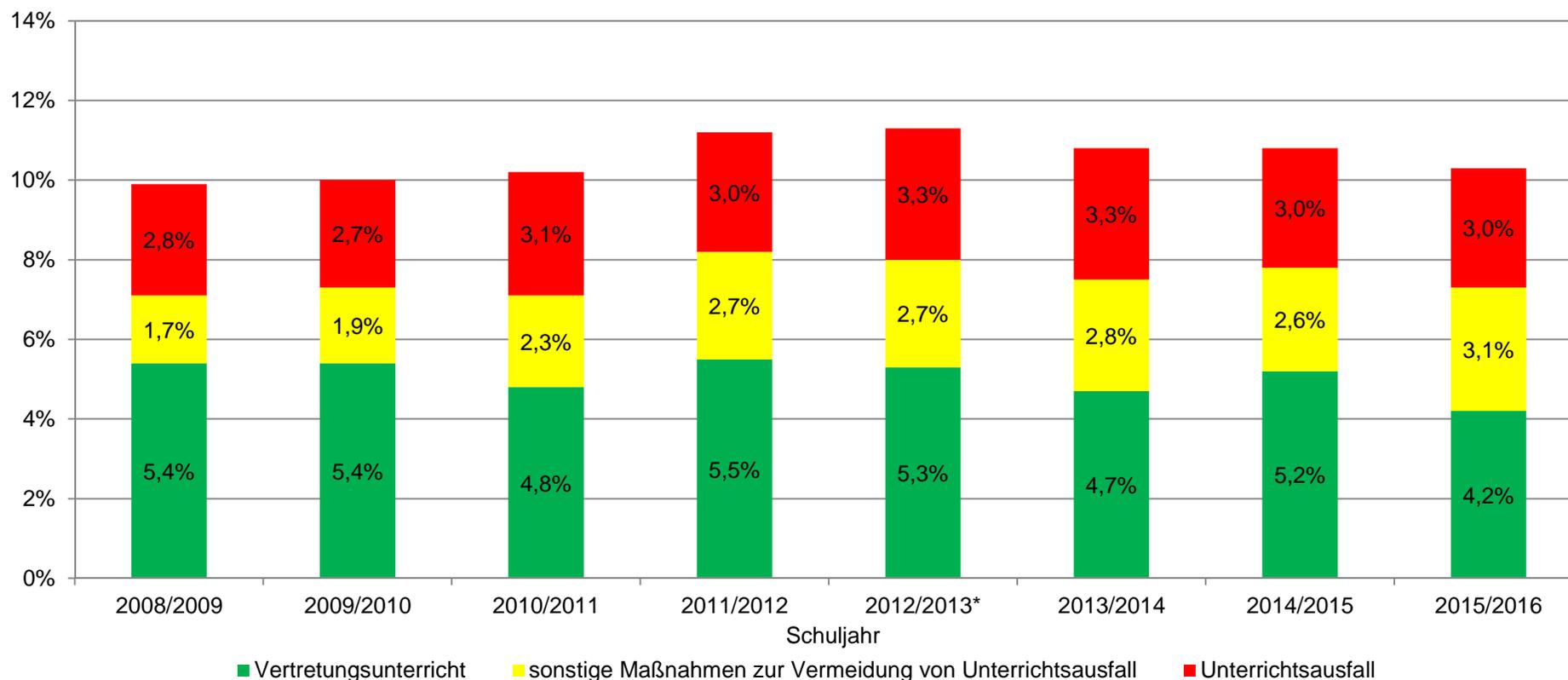
* inkl. Unterrichtsausfall aufgrund von Warnstreiks Schuljahr 2012/2013)

als Anteil am Stundensoll lt. Studentafel

(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Klassen an Integrierten Gesamtschulen oder Kooperativen Gesamtschulen**



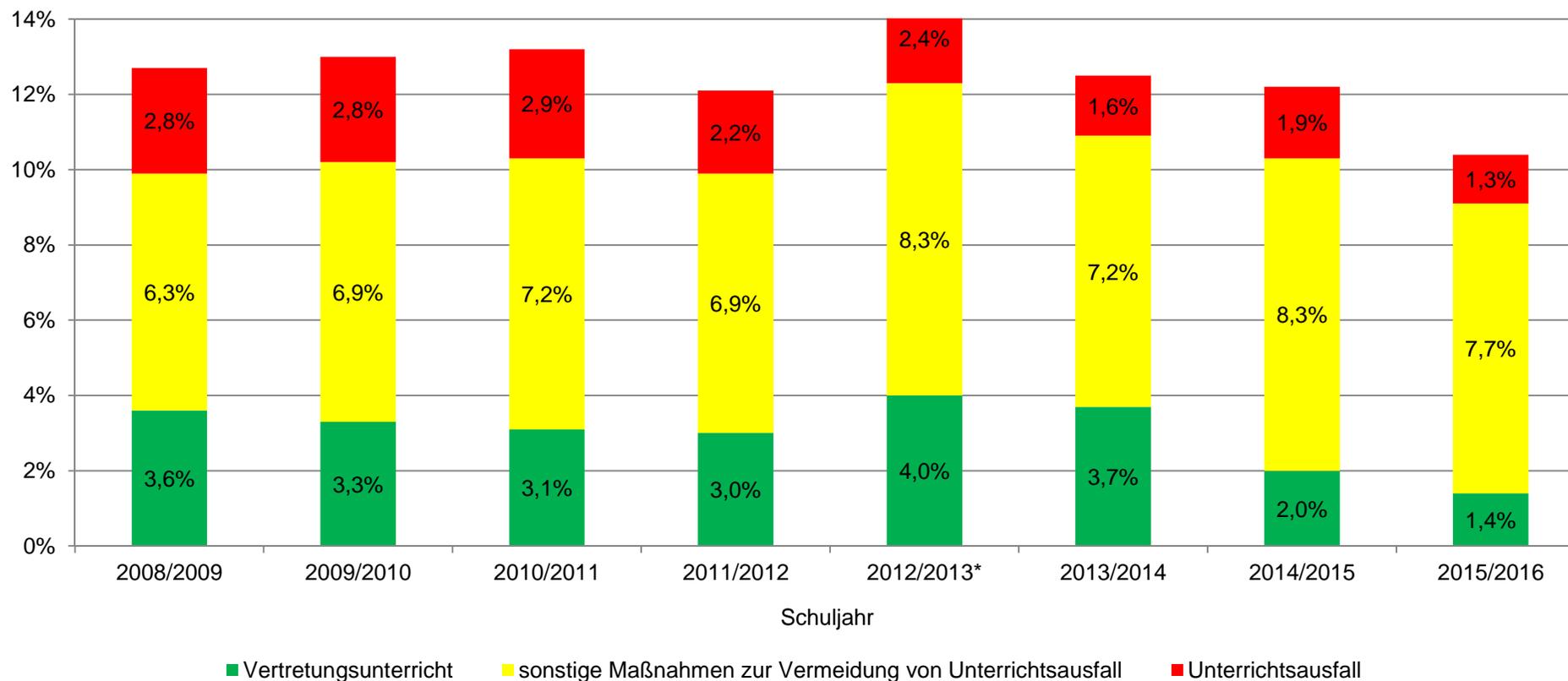
* inkl. Unterrichtsausfall aufgrund von Warnstreiks (Schuljahr 2012/2013)

als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel

(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Förderschulklassen**



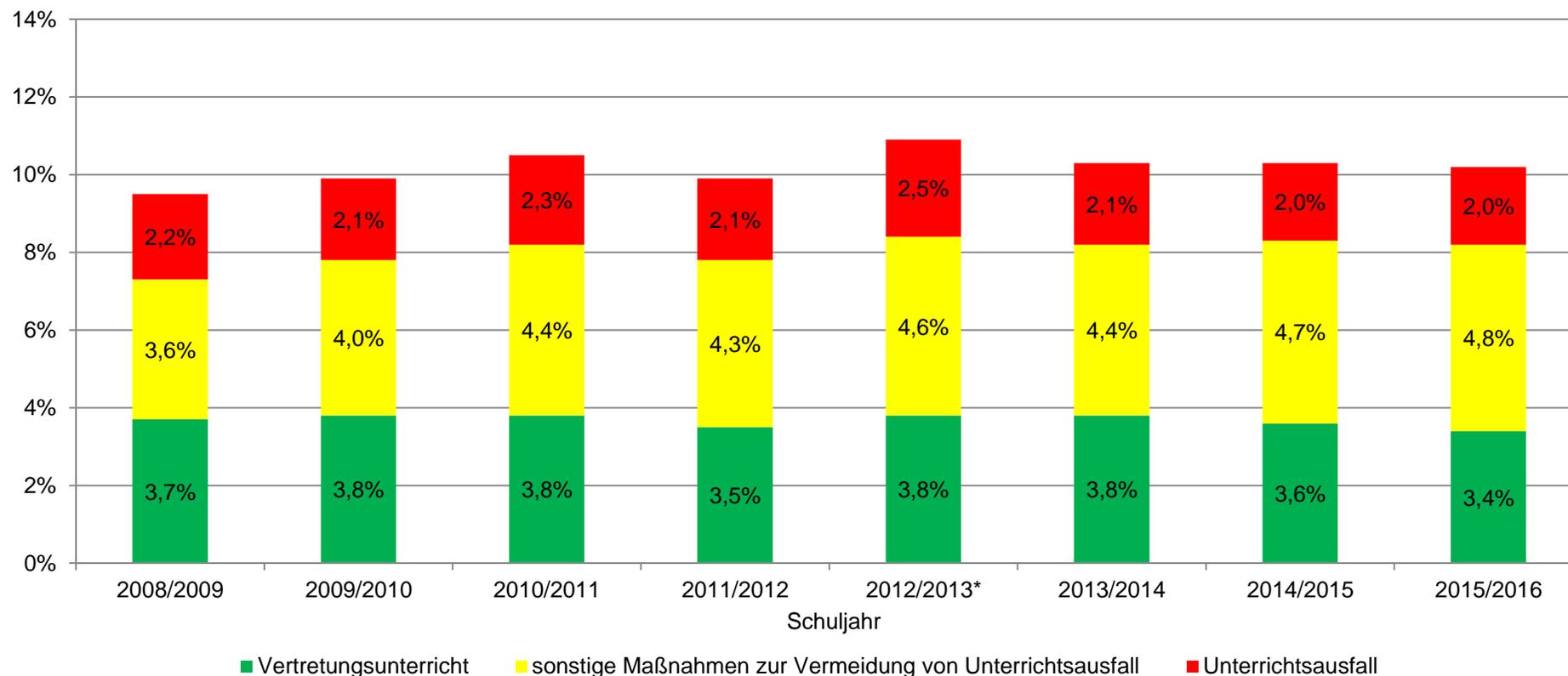
* inkl. Unterrichtsausfall aufgrund von Warnstreiks (Schuljahr 2012/2013)

als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel

(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: allgemein bildende Schulen**



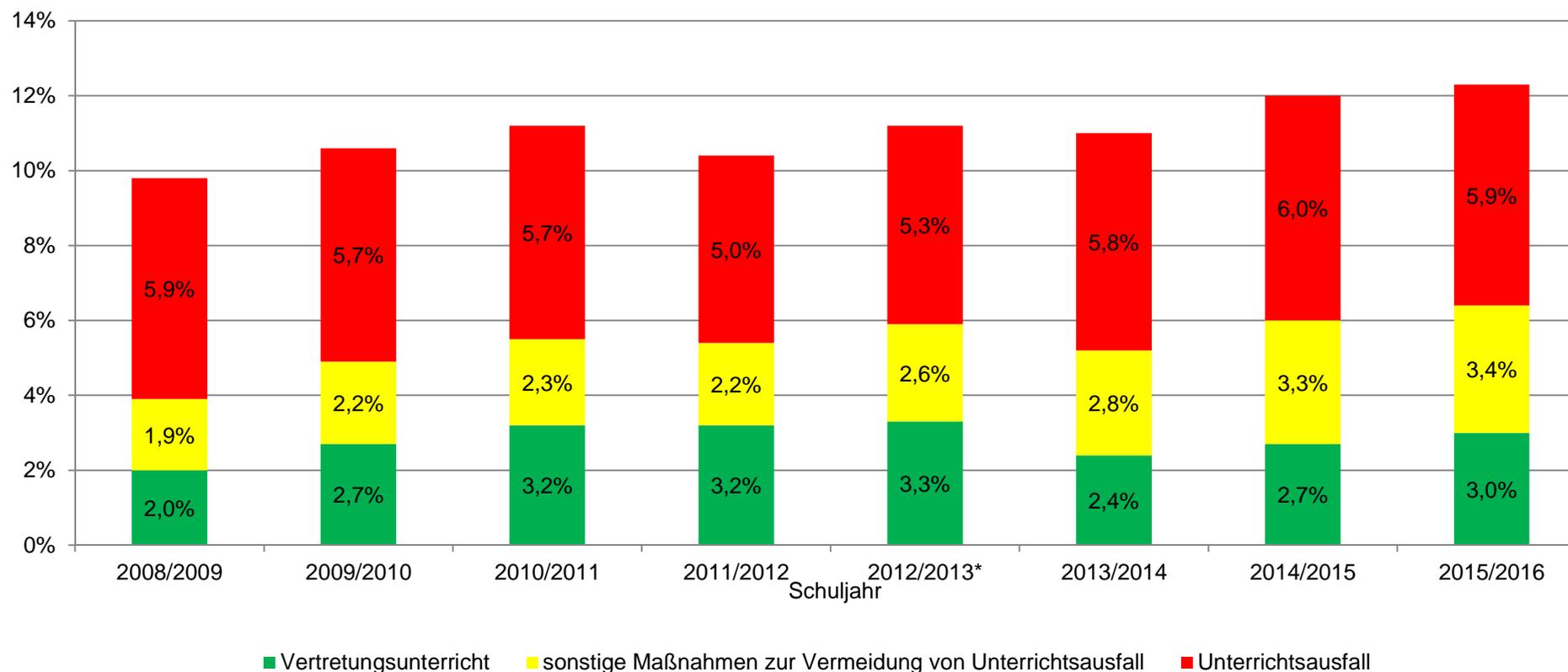
* inkl. Unterrichtsausfall aufgrund von Warnstreiks (Schuljahr 2012/2013)

als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel

(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: berufliche Schulen**



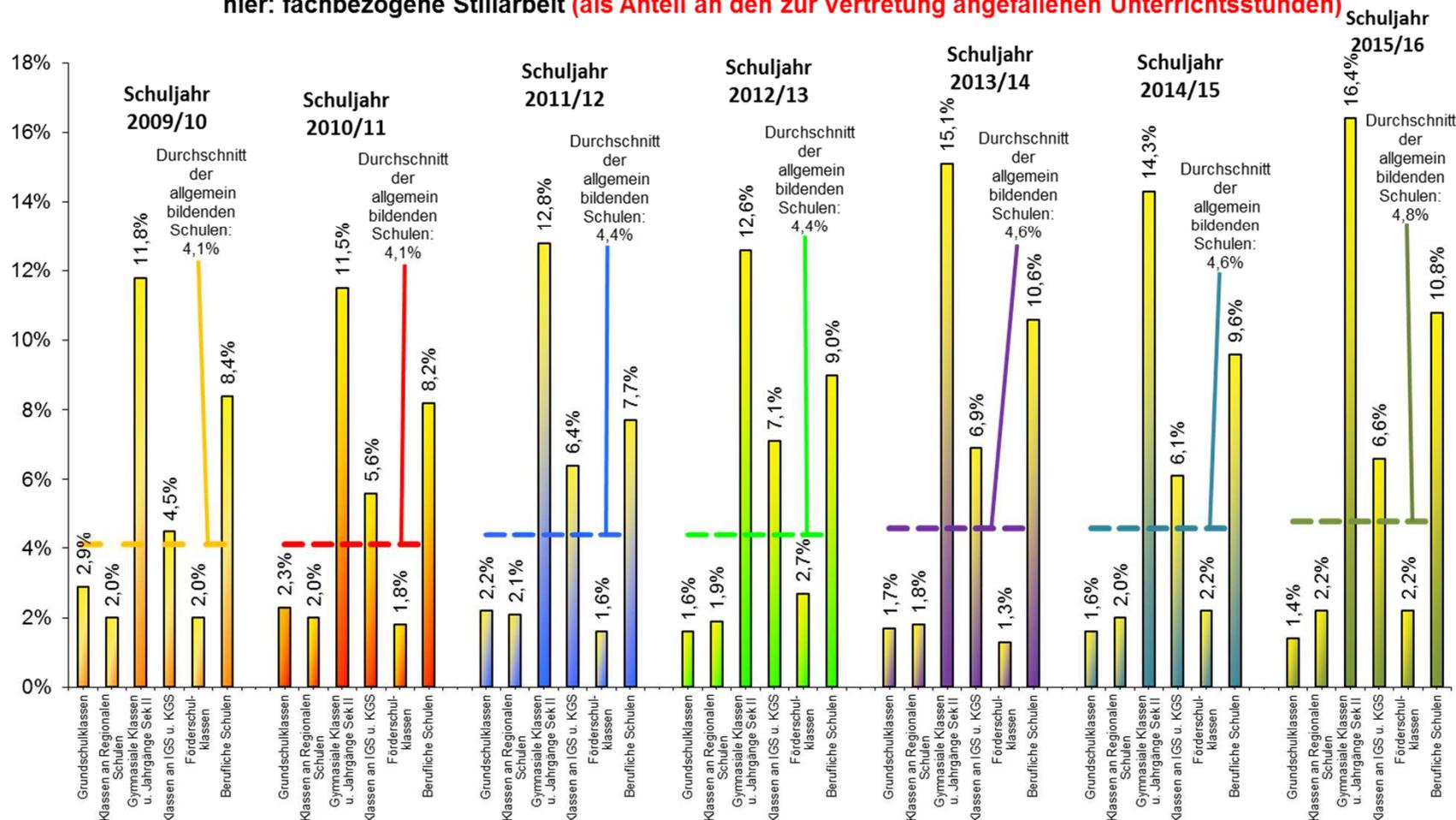
* inkl. Unterrichtsausfall aufgrund von Warnstreiks (Schuljahr 2012/2013)

als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel

(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Schuljahr 2015/2016 durch fachbezogene Stillarbeit vermiedener Unterrichtsausfall

Vertretungsunterricht an öffentlichen Schulen in Mecklenburg-Vorpommern hier: fachbezogene Stillarbeit (als Anteil an den zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden)



Bericht
zur
Situation des
Vertretungsunterrichts
in Mecklenburg-Vorpommern
im Schuljahr 2015/2016

